

Kerken, 09.04.21

## **Antrag der Grünen Kerken: Entsiegelung von Flächen und Verringerung von Neuversiegelung**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Möcking,

der Begriff „Flächenversiegelung“ ist im Gemeinderat in jüngster Zeit schon einige Male gefallen. Die Probleme, die durch Flächenversiegelung hervorgerufen oder verstärkt werden sind hinreichend bekannt:

- Verringerung des Lebensraums für Pflanzen, Bodenlebewesen, und bestäubende Insekten
- Durch fehlende Insektennahrung verringerte Vogelpopulation
- Verlust von fruchtbarem Boden
- Hitzeinseln in Siedlungsgebieten
- Verringerung von Versickerungskapazitäten

Doch es sind nicht nur Vorgärten und weitere private Flächen, wie z. B. Private Parkplätze, die versiegelt werden. Jede Straße, jeder Parkplatz, und jedes Gebäudefundament verringert die Fläche, die der Natur zur Verfügung steht und erhöht die Gefahr die von Starkregenereignissen ausgeht.

Selbstverständlich sind diese Strukturen in einer modernen Industriegesellschaft notwendig. Doch Flächen, die nicht versiegelt sein müssen, sollten nach Möglichkeit entsiegelt und renaturiert werden.

Des Weiteren ist es möglich, Parkplätze in Teilen mit Rasengittersteinen oder Ähnlichem zu pflastern, sodass Regenwasser besser versickern kann und das Kanalsystem weniger belastet wird. Diese Maßnahmen sollten allerdings nicht zu Lasten einer Barrierefreiheit durchgesetzt werden.

Da viele Parkflächen in Privatbesitz sind, stellt sich die Frage nach der besten Herangehensweise.

Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kerken



Kerken, 09.04.21

Wir beantragen daher, dass die Gemeinde

(a) prüft, welche im Eigentum der Gemeinde befindlichen Flächen für eine Entsiegelung in Frage kommen und einen Plan erstellt wonach geeignete Flächen nach und nach entsiegelt werden.

(b) bei zukünftigen Baumaßnahmen privater Bauherren darauf hinwirkt, dass geeignete Parkplatzflächen versickerungsfähig gestaltet werden, sofern dies nicht ohnehin durch das Landeswassergesetz oder kommunales Baurecht gefordert wird.

Außerdem durch Aufklärungsmaßnahmen (z. B. Flyer) privaten Grundstückseigentümern nahelegt, Stellplatzflächen oder Parkplätze versickerungsfähig zu gestalten.

Die Kosten für die Entsiegelung können derzeit nicht beziffert werden, da die Fläche für eine Entsiegelung erst beschrieben werden müssen.

Mit freundlichen Grüßen  
Bündnis 90 Die Grünen Ortsverband Kerken

André Beckmann